

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Kürzung unspezifischer Angebote für Personen mit hohem sozialpädagogischen Förderbedarf**

Einzelplan **08** **Hessisches Ministerium für Soziales und Integration**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Bezeichnung Freiwillige Transferleistungen

Produktnummer 060 Bezeichnung Arbeitswelt Hessen

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produkterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	20.869.500	0	20.869.500
14	Summe Aufwendungen	34.703.600	-9.222.700	25.480.900

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktenerfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	11.252.000	0	11.252.000
14	Summe Aufwendungen	20.845.400	-6.395.600	14.449.800
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Streichung von jeweils zwei Dritteln der für die Verpflichtungsermächtigungen 2023 und 2024 veranschlagten Mittel

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Eine Reihe der hier aufgeführten Leistungen sind auch Inhalt anderer Förderprodukte. Wir belassen in den einzelnen Jahren lediglich ca. ein Drittel der Landesmittel für Aufgaben, die auch von der Fraktion der AfD im Hessischen Landtag als wesentlich anerkannt werden.

Wiesbaden, 12. Januar 2023

Für die Fraktion
der AfD
Der Fraktionsvorsitzende:

Robert Lambrou